

# Architekturgrüsse

## *Kleinpublikationen in Postkartenform*

*holl.* Bisher beschränkte sich das Angebot von Architekturpostkarten weitgehend auf Meisterwerke der Moderne. Doch nun steht im Kunsthaus Zürich und in einigen Buchhandlungen ein Postkartenständer mit interessanten Detailaufnahmen von Zürcher Bauwerken - aus verblüffenden Sichtwinkeln photographiert vom Architekten und Photographen Tobias Frieman. In Basel hingegen, wo die Architektur in den vergangenen Jahren bedeutendere Spuren hinterlassen hat als an der Limmat, muss sich der photographische Blick nicht mit Einzelheiten begnügen. So ist der neugegründete Haus-Verlag jüngst mit einer Sammlung von 18 Ansichtskarten neuster Basler Bauten - von Pianos Beyeler-Museum bis hin zum zweiten Stellwerk von Herzog & de Meuron - an die Öffentlichkeit getreten. Zwar fehlt diesen schwarzweissen Kunstkarten der Charme von Friemans Bildern. Dafür repräsentieren sie das Schaffen von zwölf Architekturphotographen. Neben diesen brillanten Bildern wirken die soeben im Auftrag des Architekturzentrums «arc en rève» in Bordeaux herausgegebenen und im Birkhäuser-Verlag erschienenen Serien zu Gehry, Herzog & de Meuron, Koolhaas und Nouvel fehl. Dafür werden sie in einer Kasette mit Textblatt angeboten, womit diese Editionen gleichsam zu Architekturbüchern en miniature werden.

Die im Eigenverlag erschienenen Postkarten von Tobias Frieman sind einzeln zum Preis von etwa Fr. 2.- erhältlich.

Architektur in Basel. Neue Photographien aus der trinationalen Stadt. Hrsg. Lutz Windhöfel. Haus-Verlag, Basel 2000. 18 Postkarten. Fr. 33.50 (Poster mit allen Sujets Fr. 20.-).

Vier Postkartenserien mit frz./engl. Textblatt zu Frank O. Gehry, Herzog & de Meuron, Rem Koolhaas und Jean Nouvel. Birkhäuser-Verlag, Basel 2000. Je 18 Karten zu Fr. 14.80.